

E-Mails aus der Cloud

Hosted Exchange ist weit verbreitet. Nun steigt Microsoft in den Markt ein. Computerworld vergleicht die neun grössten Schweizer Provider mit dem Newcomer.

→ VON MARK SCHRÖDER

Geschäftsanwendungen wandern immer mehr ins Web. Bis im Jahr 2012 wird sich der Umsatz mit SaaS (Software as a Service) mehr als verdoppeln, prognostiziert das Analystenhaus Gartner. Zumindest beim Mailserver ist SaaS hierzulande längst Standard. Nahezu jeder Schweizer Provider hat eine Hosted-Exchange-Offerte im Portfolio. Wie die Marktübersicht zeigt, unterscheiden sich die Angebote nur im Detail.

Im Vergleich mit einer Vorortinstallation sparen Kunden mit zehn Postfächern jährlich mehr als 10 000 Franken, rechnet ein Provider vor. Rund 5000 Franken verschlingen allein Betrieb und Wartung des Servers, wenn dieser selbst betrieben wird – gerade in Krisenzeiten ein gutes Argument für das Auslagern.

NEWCOMER MICROSOFT

Der Dienstleister kann seit wenigen Wochen auch der Hersteller von Exchange selbst sein. Microsoft betreibt als Teil der «Business Productivity Suite» eigene Exchange-Server, die Kunden hierzulande auch separat mieten können. Im Vergleich mit den übrigen Hosted-Exchange-

Angeboten ist der monatliche Mietpreis am tiefsten und die Mailbox mit dem Fünffachen der Kapazität am grosszügigsten bemessen.

Allerdings müssen die Kunden einige Abstriche in Kauf nehmen: So setzt Microsofts Dienst voraus, dass auf jedem Firmenrechner bereits Outlook installiert ist. Dabei wird ausschliesslich die Version Outlook 2007 unterstützt. Andernfalls bleibt nur der Zugriff über Outlook Web Access (OWA), das sich immerhin in den gängigen Browsern wie IE, Firefox und Safari nutzen lässt. Unterwegs kann über Outlook Mobile Access (OMA) vom Windows-Smartphone, aber auch mit Nokia-Geräten der Serien E und N oder Apples iPhone (Firmware 2.0) elektronische Post empfangen und verschickt werden.

PUSH-DIENST WIE BEI BLACKBERRY

Alle Provider halten ihre Kunden mit Microsofts Direct-Push-Funktion auf dem aktuellen Stand – wie beim BlackBerry. Die Mailboxen müssen nicht vom Benutzer aktiv abgerufen werden.

Weniger gross ist die Auswahl bei Providern, die POP und IMAP als Alternative zum E-Mail-Abwurf anbieten. Dies ist dann interessant, wenn

Mitarbeiter andere Clients als Outlook verwenden oder auch am privaten PC im Home Office auf das Postfach zugreifen müssen. Bei Microsoft sind die Mitarbeiter auf OWA beschränkt, denn POP oder IMAP werden nicht unterstützt.

Als einen Grund für weniger offene Ports der Hosted Exchange nennt iSource-Chef Rainer Egli die möglichen Sicherheitsrisiken. ActiveSync sei ein Einfallstor, das von Hackern für Angriffe genutzt werde. Kunden forderten iSource deshalb häufig auf, Ports speziell zu sichern oder zu deaktivieren. Der Zürcher Provider bietet Exchange nur als dedizierten Server an. Zum marginal höheren Preis erhält jeder Kunde seine eigene Hardware und einen individuell konfigurierten Exchange.

SERVERSTANDORT SCHWEIZ

Wie iSource besitzen auch alle übrigen Provider Server in der Schweiz. Das unterscheidet sie von Microsoft, dessen Rechenzentren in Amsterdam und Dublin stehen. Laut Swisscom-Sprecher Olaf Schulze ist das kein Nachteil: «Grundsätzlich können Geschäftsdaten unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften auch im Ausland

Marktübersicht → Hosted Exchange ab 14 Franken pro Monat

Provider	Everyware	green.ch	in4U	iSource	Microsoft
Produkt	Hosted MS Exchange	Business eMail	Business Mail	dedizierter Exchange	Exchange Online
Version	Exchange 2003	Exchange 2003	Exchange 2007 SP1	Exchange 2007	Exchange 2007
Speicherplatz	1 Gigabyte	1 Gigabyte	1 Gigabyte	laut Kundenwunsch	5 Gigabyte
MAPI/POP/IMAP	⊖/⊕/⊕	⊕/⊖/⊕	⊕/⊖/⊖	⊕/⊖/⊖	⊖/⊖/⊖
OWA/OMA	⊕/⊕	⊕/⊕	⊕/⊕	⊕/⊖	⊕/⊕
ActiveSync/Push	⊕/⊕	⊕/⊕	⊕/⊕	⊕/⊕	⊕/⊕
Client-Lizenz	⊕	⊕	⊕	⊕	⊖
öffentl. Ordner/ Kalender/Kontakt	⊕/⊕/⊕	optional/⊕/⊕	⊕/⊕/⊕	⊕/⊕/⊕	⊖/⊖/⊕
Antivirus/-spam	Barracuda/Barracuda	MS Antigen/Cloudmark	keine Herstellerangabe	MS Forefront/Cisco IronPort	Exchange Hosted Filtering
Verfügbarkeit	99,7 %	99,9 %	99,9 %	99,9 %	99,9 %
Backup-Intervall	täglich	mehrmals täglich	täglich	täglich	keine Angabe
Server-Standort	Zürich	Brugg	Lyss	Glattbrugg und Zürich	Amsterdam und Dublin
Aufschaltgebühr	keine	keine	50 Fr.	keine	keine
Preis pro User	20 Fr./Monat	18 Fr./Monat	30 Fr./Monat	ab 20 Fr./Monat	14 Fr./Monat
Info	www.everyware.ch	www.green.ch	www.in4u.ch	www.isource.ch	www.microsoft.ch/online

